Grundstücke / Geschäfte

Billiges Landhaus
altershalber verkfl., im herrl. Elbgebirge gel., schöne Ausschtslage, m. anschl. ca. 5000 qm Garten u. Feld. Bestzuss Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche usw., bezugsfrei. Kaufpreis 11 800 M. Näheres an Int. durch Makler
Bruno Schmidt, [illegible]

Wes. Gebh.-Uebernahme, pe. Exiil.!
Fleischerei - Dresden
Verkehrsstr., Ur. 7000 M., Miete mon. 145 M., 700 seite Kunds., auch d. Lansend., mod. einger., Auto, m. [illegible] fel. au uf. Geb. d. Rheinbrau [illegible]

Paul Mickel
Aeltest. u. größtes Spezialgeschäft für Fleischerei-An- und Verkauf
Tauscherstraße 8. Tel. 25909 u. 34506.

Obst-, Grünwarengeschäft
[illegible]

6 Scheffel Feld an d. Neustädter Str. Nähe Bahnhof Neukirch-Ch. zu verk. Ringenhain 44 L S.

Radio-Rep. gewissenhaft und fachmännisch **Mudrack** Königsbrücker Straße 2, am Albertplatz.

Rundfunk, Musikinstrumente

Pianos, neu und gebr., Vermietung. **Flemming**, Grüne Straße 8.

15 gebr. Pianos 200.- an. [illegible]

Musik
Notenrepertoire für Streichorchester (ca. 400) zu verkaufen. Seyffert, [illegible] 20, 3.

Herrlicher, kl. Feurich-Stutzflügel
ganz wenig gespielt, sehr preiswert zu verkaufen. Pianohaus Grübner, An der Kreuzkirche 3.

Kraftfahrzeuge

1,5 To.-Opel-Lastwagen
Pritsche, gr. Ladefl., m. Fahrer auf [illegible] Zeit zu vermieten. Angeb. an [illegible] Dresd. N 6, Schließfach 8.

Autobereifung gebraucht neu, preiswert
für gg. Reifenkarte bzw. Reifenbezugschein
Fritz Walther Müller
Leipziger Straße 12. Ruf 50210.

Mod. Personen- und Lieferwagen geg. Kasse gesucht. Uebernehme gegen n. unverbindl. für Sie Abholung u. Schätzungsangelegenheiten Ihres Wagens. **Delnic**, Fritz-Reuter-Str. 30. Ruf 50893 und 50881.

Fahrräder

Fahrräder sowie Anhänger mit Bereifung liefert preiswert
Fahrrad-Haufe
Wettinerstraße 19

1 gebrauchtes Tandem-Fahrrad bereift, 40.— M. 1 Schreibmasch. „Royal" dreißig 80.— M. verk. Alfred Gühle, Rathmannsdorf, Kreis Pirna.

Herren-Rad zu verk. Prießnitzstraße 44, 3. m.

sehr preiswert Peinkal vorm. Storl Wettinerstr. 43

Gebr. Fahrräder [illegible] Scheffler, Fahrräder, Gewner Str. 15.

Unterhaltenes **Herren-Fahrrad** zu kaufen gesucht. Scholz, Prager Str. 27.

Verkäufe

Oelgemälde
Kunstmaler Eichhorn, Wittelsstr. 18.

Schreibmaschinen-Schiller
liefert Kl. Tagesdau. g. Neugeb. / Spezialwerkst. all. Systeme. [illegible] Marienstr. 20

Verkaufe Damenbrillantring
aus Privat an Privat für RM. 1200 Angeb. u. „V A 2825" an die DNN.

Mehrere gebrauchte, sehr gut erhalt.
mittl. Drehbänke
u. a. L.-, R.- u. Hobelpdl.,
1 Langhobelmaschine 1,75 m
1 Vertikalfräsmaschine
[illegible] zu verkaufen. Grimme M., Nennicher Straße 8. Tel. 10256.

2 starke Blumenkästen, 150×20, 7 M., 2 P. Bettdecken 9 M., 1 Wandspiegel 15 M. Dresd.-Strehlen, Walstr. 12.

Schreibm. Segmann Schäferstraße 2

Gartenmöbel, m. [illegible] Rosmalin, neu, u. Wenner, Dresden, [illegible]

Tisch-Billard zu verkauf. Nebelseiber Str. 20, 2. r.

1 [illegible] zu verk. Sohn, Palmstr. 10, 6.

Schlafzimmer Küchen Speisezimmer
sofort lieferbar
Thierbach
Kamenzer Str. 19
Straßenb. 5 u. 14.

2 grüne Plüschsessel, 1 ovaler Tisch, 1 Bettstelle zu verkauf. Nebelseiber Str. 19, 2. r.

Gbr. Trum.-Son. 20 M., Holzsch. m. Waag. 8.- Ausz.-Tisch u. Sofa f. Wohnkomm. mit Marmorpl. 8.— zu Priv. zu verk. Amalienstr. 28, 1. l.

Sie kaufen immer vorteilhaft bei
Möbel-Jentzsch
in dem guten alten Fachgeschäft
Seit 35 Jahren Dresden-Neustadt
nur Hauptstr. 8/10

[illegible] Bebemann., Nr. 40/42, sowie Wohnzim.-Lampe zu verk. Barthstr. 7, 2. r.

Gebr. Kom.-Anz., mittl. Fig., z. vf. Blumenstr. 100, 1. l.

Aus Privat 1 P. neue Stepdecken zu vf. Wernecke Straße 38, 1.

2 echte Teppiche zu verkaufen. Ang. unt. „[illegible] 2868" a. d. DNN.

Verloren

Schw. la. Kobe am 24. 6. Königsheimplatz entlauf. Abzugeben gegen Belohn. Schubertstr. 1, 2. 35 2 25.

Achtung! Blauerbunter Wellensittich „Bubi" entflogen. Gegen gute Belohng. abzugeben Fallenstr. 7, 2. l.

Gl. Wellensittich sprech. entflogen. Geg. Bel. abzug. bei Demuel, Amalienstr. 5, 2.

Damen-Armbanduhr
in d. Nacht vom 1.—2. Juli auf dem Wege Barbarina nach dem Hauptbahnhof, Straßenbahnlinie 26 nach der Stübelallee verloren. Da Andenken, gegen hohe Belohnung abzugeben im Fundbüro Schießgasse.

Kaufgesuche

Tornister sofort zu kaufen gesucht. Angeb. u. „M 708" a. d. Königsbrücker Str. 54.

Gebrauchte Treibgasanlage
zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe des Fabrikates an Lehmann & Balzer, Lommatzsch 1, Sa., Bahnhof 21, Telefon 614.

Alte Schallplatten
kein Bruch, kauft bar
Tappert, Wettinerstraße 34

Altsilber alte Silbermünzen
kauft gegen Kasse
C. Robert Kunde
Wallstraße 1 Ecke Postplatz

Altgummi
kauft jeden größeren Posten.
Fritz Walther Müller
Leipziger Straße 12. Ruf 50210.

Elektro-Motoren
gebraucht, kauft
Biebrach & Bochecker
Glaciesstraße 32, Ruf 54553.

Wir kaufen gegen Kasse
Altsilber - altes Silbergold
Doublé-Bruch
Altgold - hochwert. Schmuck
Brillanten
Faust & Beyer
A C 40/3991
König-Johann-Straße
Zur Trauring-Ecke

Kaufe sämtl. **Holzbearbeitungs-Maschinen** gegen bar. Angebote an Reinbold [illegible] Dresd. N 6, Glacisstr. 1.

Gebr. Kisten
mittlere Größe, kaufen laufend Jähne & Geißner, Dresden N 6, Turnerweg 4. Ruf 50813.

Kaufe gebrauchte Elektromotoren
Rud. Schönpflug, Burgwitz bei Dr., Fernsprecher 67213.

Gebr. Winter-Herren-Mantel mittl. Gr., z. kf. gef. Ang. unt. „[illegible] 2801" a. d. DNN.

Gold, Silber Doublé Brillanten kauft Juwelier Schmid, Schloßstraße 1.

Nähmaschinen kauft, auch defekt Schreg.-u. Nähm. Repar. aller Syst. **Liebezeit** Zwickauer Str. 22

Gebr. Möbel led. Posten kauft Vechfelder & Co., Steglitz [illegible]

Gebr. Möbel auch kpl. Einricht. kauft bar [illegible] Auf. Riedemann

Leihhausscheine kauft Meier, Ammonstr. 30. [illegible]

Briefmarken kauft u. verk. K. Franke, Schießgasse 13.

Gebrauchte Teppiche, Gläser, Zinn, Porzellan usw. kauft [illegible] Marschallstr. 37.

Suche ein kompl. Schlafzimmer hell Eiche) aus Privat geg. Kasse zu kaufen. Ang. unt. „A W 2808" a. d. DNN.

Kaufe auswch. H.-Garderobe, Schuhe Wäsche, Federbett [illegible] Palmstr. [illegible]

Schreibmaschine Volksempfänger Nähmaschine Küchenbüfett [illegible]

Guterhalt. Sportwagen gesucht. Ang. unt. „A V 2801" a. d. DNN.

Mod. D.-Schuhe hell oder bunt, Größe 38/39, gesucht. Weinbörlerstr. 17, p. l.

Kinderbett mit Matratze zu kauf. ges. Preis-Ang. unt. „A W 2822" a. d. DNN.

Suche Wimmig Nähtisch, gut erhalten. [illegible] Albrechtstr. 20, 1.

Leihhausscheine kauft Thiele, Moritzstr. 20, Ed. Ruf 19876.

Gebr. Elfb.- od. **Korbkinderwag.** z. kf. ges. Neumann, Krenkelstraße 8.

Einf. mod. Büf. zu kaufen gesucht. Angeb. mit Preis u. „Ab 267" a. d. DNN. Gruckstraße 58.

Gutech. u. neuw. **Schreibmaschine** [illegible]

Tiermarkt

Heute eingetroff. reizende junge Kurzhaarteckel Kretschmar, Kaserneñstraße 3.

Boxerhündin 8 Woch., 1. 15 M. zu verk. Näheres Telefon 88 666.

Unterricht

Maschineschreiben
Beginn jederzeit Prsp. [illegible]
RACKOW

Mod. Tanz Einzel-Unterr. in wenig. Std. [illegible] Tel. 23236

Verschiedenes

[illegible]

Theater-Spielplan

Opernhaus
Mittwoch, 3. Juli
Der Zigeunerbaron
Anfang 7, Ende gegen 10

Donnerstag, 4. Juli, 6
Außer Anrecht
Lohengrin
Romant. Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
Musikal. Leitg.: Striegler.
Inszenierung: Strohbach.
Heinrich d. Vogler: Böhme; Lohengrin: Dittrich; Elsa von Brabant: Teschemacher; Herzog Gottfried: — — —; Friedrich von Telramund: Herrmann; Ortrud: Karén; Der Heerrufer: Nittel.
Ende gegen 10

Schauspielhaus
Mittwoch, 3. Juli
Ein Windstoß
Anfang ½8, Ende nach ½10

Donnerstag, 4. Juli, 8
Außer Anrecht
Der Lügner und die Nonne
Theaterstück in 1 Vorspiel und 3 Akten v. Curt Götz.
In der Inszenierung von Georg Kiesau.
Udo: Keller; Bodo: Dauel; Charlie: Hoffmann; Veronika: Kottenkamp; Frau von Schleetans; David: Angela; Kinnas: Der Mönch: Steinböck; Die Abtissin: Baldauf; Der Kardinal: — — —
Personen des Vorspiels: Der Dichter: Hoffmann; Die Haushälterin: Gruner.
Ende gegen ½11.

Theater des Volkes
Mittwoch, 3. Juli
Der Zarewitsch
Anfang 8, Ende gegen 11

Donnerstag, 4. Juli, 8
Wie die Werbe [illegible] …
Ende gegen 11.

Komödienhaus
Mittwoch, 3. Juli
Gastspiel des Wiener Burgtheaters in Der Flüchtling
Anfang 8

Donnerstag, 4. Juli
Geschlossen

Central-Theater
Allabendlich 8
Lila, benimm Dich!
Musikal. Lustspiel mit den Filmlieblingen Friedl Czepa und Rolf Wanka.

Hier spricht die Deutsche Arbeitsfront

NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude"
Ermäßigte Eintrittskarten für das Schauspielhaus, 8. 7. „Der Lügner und die Nonne", sind noch erhältlich.

Abt. Wandern
Nächste Ferien-Wanderfahrten: 1. vom 8 bis 15. 7. Standquartier Thammühl a. S., Preis 19.— RM., 2. vom 20. bis 27. 7. Standquartier Thammühl a. S., Preis 19.— RM., 3. vom 27. 7. bis 3. 8. Standquartier Rennersdorf, Preis 14.50 RM. Beteiligung an 2 und 3. im Anschluß ist möglich. Im Preis eingeschlossen sind: Uebernachtung, Frühstück, tägl. ein warmes Abendessen. Anmeldungen hierzu in der Kreisdienststelle Dresden, Albertbergstraße 2.

Berufserziehungswerk Dresden
Heizer und Maschinisten. Am Sonnabend, dem 6. 7., 19 Uhr, Canalettostr. 12, findet ein Vortrag über „Die richtige Anwendung von Kesselschwärzungen" statt.

Anlagen- und Elektroschweißlehrgänge. Die nächsten Schweißlehrgänge beginnen voraussichtlich am 15. Juli. Dieselben werden täglich bis zum 20. 7. in der Zeit von 8 bis 16 Uhr durchgeführt. Die Gebühren betragen für 44 Stunden RM. 25.—.

Meistervorbereitung. Wegen starker Nachfrage sind wir gezwungen, demnächst wieder einen Meistervorbereitungslehrgang durchzuführen. Die Dauer des Lehrganges beträgt 112 Stunden und er kostet RM. 30.—.

Fachrichtung für Feinschleifer. Am Mittwoch, dem 3. 7. 40, 20 Uhr beginnt der nächste Lehrgang für Fachrichtung für Feinschleifer, Stufe II, M 128b. Dauer: 30 Stunden. Gebühr: RM. 8.50.

Achtung, Heizer! Die Kameraden, die noch keine Staatl. Prüfung abgelegt haben, können demnächst wieder an einem Lehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung M 148b, Stufe I, Dauer: 10 Doppelstunden, Gebühr: RM. 5.50, teilnehmen.

Die Kameraden, die an obigen Lehrgängen teilnehmen wollen, müssen sich sofort in der Deutschen Arbeitsfront, Kreiswaltung Dresden, Abteilung für Berufserziehung und Betriebsführung, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr anmelden. Bei der Anmeldung ist die Lehrgangsgebühr zu entrichten.

Frascati BAR — das kleine ABENDLOKAL
täglich ab 18 Uhr geöffnet
Kapelle Ladi Simek
Prager Straße 6 • Ruf 14381

Zum Schwarzwälder
Die gediegene Biergaststätte im Heimatstil
Prager Str., Ecke Sidonienstr. (Hotel Europahof)
Mittag- und Abendgedecke RM. 1.50

Donaths Neue Welt
Jeden Mittwoch ab 16 Uhr
Unterhaltungskonzert
Kinderfest
Kasperletheater

Neu! im Zöllnerhof
Stephanienstraße 42, Ecke Zöllnerplatz
Ruf 60003
spielt täglich die temperamentvolle
Salonkapelle Ruhland

Das Deutsche Rote Kreuz Kreisstelle Dresden
veranstaltet in Verbindung mit der Kreisleitung der NSDAP. und der NSV. für das Kriegshilfswerk für das Deutsche Rote Kreuz am
Sonnabend, dem 6. Juli 1940, 16 Uhr, Gewerbehaus
unter der Schirmherrschaft von Staatsminister ##-Brigadeführer Dr. Fritsch, Landesführer IV des Deutschen Roten Kreuzes, einen
Wettkampf der Dresdner Bühnenkünstler
unter Mitwirkung von Mitgliedern aller Bühnen und von freien Künstlern.
Es treten an: Die Gaue Berlin — Bayern — Hamburg — Ostmark — Rheinland — Sachsen. Manja Behrens / Maney Kramer / Hilde Gießfried / Charlotte Friedrich / Carla Hasker / Edith Jenrath / Inge Rahn / Pao von Ralchin / Elfriede Trötschel / Gretha Velskner / Doris Winkler / Gerda Zinn / Ludwig Ernold / Martin Kremer / Wolf Pastow / Christian Schmieder / Pepi Schräger / George Wörige / Willi Wolff
Das Staatsopernballett, Leitung von Valeria Kratina / Das Ballett des Theaters des Volkes, Leitung: Georges Blanvalet / Die Tanzgruppe von Martha Kaufmann-Pretsch (verm. Staatsoper) / Künstlerische Leitung: Horst-Bogislaw von Smelding.
Eintrittskarten zum Preise von RM. 3.—, 2.— und 1.— durch die Blockwalter der NSV. und in den Dienststellen der NSV. Vorverkauf: Verkehrsbüro Altmarkt — Erlwein.

Dresdner Philharmonie
ZWINGER-SERENADE
Sonnabend, den 6. Juli 1940, 20 Uhr
Leitung: **Paul van Kempen**
Mitwirkung: **Kreuzchor**
unter Leitung von **Prof. Rudolf Mauersberger**
Rossini: Sinfonie g-Moll / Alte Weisen, Lieder von Robert Schumann, Deutsche Volkslieder / Mozart: Eine kleine Nachtmusik
Bei ungünstiger Witterung findet die Serenade im großen Saal des Gewerbehauses statt.
Kartenpreise: Von RM. —.50 bis RM. 2.—
Vorverkauf: Verkehrsbüro Altmarkt; Verkehrsverein Hauptbahnhof; F. Ries, Seestraße; Musikhaus Bock, Prager Straße; Herm. Lorz, Ringstraße 30, und Abendkassen.

Dresdner Philharmonie
Dienstag, den 9. Juli 1940, 20 Uhr, Gewerbehaus, Ostra-Allee 13
2. Tschaikowsky-Gedächtniskonzert
Leitung: **Paul van Kempen**
Solistin: **Rosl Schmid**
Ouvertüre zu „Romeo und Julia" / Klavierkonzert b-moll / Sechste Sinfonie h-moll (Pathétique)
Kartenpreise: Von RM 1.50 bis 4.50
Vorverkauf: Verkehrsbüro Altmarkt; Verkehrsverein Hauptbahnhof; F. Ries, Seestraße; Musikhaus Bock, Prager Straße; Herm. Lorz, Ringstraße 30, und Abendkasse.

Die Lichtspielhäuser zeigen heute:

Prinzeß. Prager Straße 52 — am Hauptbahnhof. Ruf 22048: 4. Woche „Stern von Rio". Hauptdarsteller: La Jana, Gustav Diessl, Harald Paulsen, Max Gülstorff, Fritz Kampers, Werner Scharf. Dazu: Der neueste Wochenschausonderbericht: „Siegesfahnen über Deutschland". Täglich 3.40, 6.15, 8.50.

Capitol. Prager Straße 31, Tel. 16031: Wochentags und sonntags 4, 6.15, 8.45: „Rakoczy-Marsch" mit Gustav Fröhlich, Camilla Horn, Ellen Haaf, Tibor v. Halmay. Für Jugdl. erl.! — In der Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland".

Universum. Prager Straße 6, Tel. 17386: Ein Bavaria-Film: „Hallo Janine" mit Ruth Hellberg, Ursula Herking, Hedwig Bleibtreu. Für Jugendliche ab 14 Jahre erlaubt! Wochentags u. sonntags 3.30, 6, 8.30. — Dazu: Neue Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!" — Bis Donnerstag täglich nachmittags 2 Uhr Wochenschaubericht zu ermäßigten Preisen: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Ufa-Palast. Waisenhausstr. 26, Tel. 17397: 2. Woche! „Der Stinkbock", eine Filmkomödie der Tobis mit Ernst Waldow, Gisela Käber, Fritz Odemar. (Für Jugendl. zugelassen!) — Wochentags u. sonntags 3, 5.30, 8. — Neue Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Ufa am Postplatz. Tel. 20117: Wochentags und sonntags 11, 1, 3.30, 6, 8.30: Ein Terra-Film „Zwei Welten" mit Ida Wüst, Marianne Simson, Antje Weisgerber. (Für Jugendliche zugelassen!) — In der Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Zentrum. Seestraße 11, Tel. 14700: Wochentags u. sonntags 3.30, 6, 8.30: Ein Kriminalfilm „Mitternachts-Taxe" mit Irene Kresse, Brian Donlevy, Alan Dinehart. — Dazu: Neue Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!" — Bis Donnerstag täglich nachm. 2 Uhr Wochenschaubericht zu ermäßigten Preisen: „Siegesfahnen über Deutschland!"

U. T. Waisenhausstr. 22, Ruf 28000: Täglich 3.30, 6, 8.40: „Soldaten-Kameraden", ein heiterer Film aus dem Leben unserer Wehrmacht mit Ralph Arthur Roberts, Herti Kirchner, Anni Kicklich, Hans Richter, Vera Bergen, Albert Stockl-Gottinger. Dazu: Die neuesten Filmberichte unserer Propaganda-Kompanien: „Siegesfahnen über Deutschland". Jugendliche haben Zutritt.

Alberta-Lichtspiele. Leipziger Straße 38: „Heinz im Mond" mit Heinz Rühmann.

Faun-Palast. Leipziger Straße 78: Wo. 6, 8.30: „Alles Schwindel" mit Gustav Fröhlich, Grethe Weiser. — Die neueste Wochenschau.

Film-Eck Friedrichstadt: Wo. 6.30, 8.30: „Mein Mann darf es nicht wissen" mit Mady Rahl, Grethe Weiser, Günther Lüders. Im Vorprogramm: „Der Siegeszug durch Frankreich und Einzug in Paris".

Filmschau Niedersedlitz: Wo. 6.20, 8.45: „Die barmherzige Lüge" mit Hilde Krahl.

Freiberger Platz: 3.45, 6, 8.30: „Das jüngste Gericht". — Die neuesten Wochenschauberichte: „Siegesfahnen über Deutschland".

Gö-Li. Theater am Fürstenplatz (Tel. 61115): 6, 8.30: „Befreite Hände" mit Brigitte Horney, Ewald Balser, Olga Tschechowa. Neueste Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland".

Gloria-Palast. Schandauer Str. 12: Wo. 6, 8.30: „Parkstraße 13" mit Olga Tschechowa, Ivan Petrovich. — Neueste Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Goldenes Lamm. Leipziger Straße 220: Wo. 6.15, 8.30: „Ein Mann auf Abwegen" mit Hans Albers. — Neueste Frontberichte: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Hansa-Lichtspiele. Gablißer Str. 18: Wo. 6.30, 8.30: „Kleiner Mann, was nun?"

Hebbel-Li. Cotta: „Befreite Hände" m. Olga Tschechowa, E. Balser. **Kosmos.** Albertstraße: Wo. 6.15, 8.30: „Befreite Hände" mit Br. Horney, Olga Tschechowa. — Neueste Frontberichte der Wochenschau.

Li-Ma. Kesselsdorfer Str. 17, Eingang Wolfstraße: „Donauschiffer" mit Hilde Krahl, Attila Hörbiger, Paul Javor. — Anfangszeiten: Wo. 4, 6.15, 8.30, So. 6.15, 8.30. — Im Vorprogramm neueste Wochenschausonderberichte: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Lichtspiele Großenhainer Straße: Wo. 6, 8.30: Luis Trenker in seinem Film: „Der Rebell" mit Luise Ullrich, Fritz Kampers. Für Jugendliche erlaubt!

National. Bergstraße 27: 4, 6.15, 8.30: „Parkstraße 13". Kriminalfilm mit Olga Tschechowa, Ivan Petrovich, Hilde Hildebrand, Ernst Dumcke, Theodor Loos. — Neueste Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Olympia-Lichtspiele. Dresden-Strehlen, Dohnaer Straße 57, Tel. 47881: 6, 8.30: Verlängert bis Donnerstag! „Befreite Hände" mit Brigitte Horney, Olga Tschechowa, Ewald Balser, Carl Raddatz. Der siebente Wochenschausonderbericht: „Der Tag von Compiègne".

Ob-Lichtspiele. Schandauer Str. 78: Wo. 6.15, 8.30: „Marguerite: 3" mit Lina Carstens, Peter Voelkoff. — „Siegeszug durch Frankreich!"

Park-Lichtspiele Weißer Hirsch: Wo. 6.15, 8.30: „Die Julika" m. Paula Wessely, A. Hörbiger u. a. Jugendliche über 14 Jahre erlaubt! Wochenschau: „Die neuesten Kriegsbildberichte".

Rathaus-Lichtspiele Cotta: „Rätsel um Beate" mit Sybille Schmitz, Hans Brausewetter. — Dazu: „Die neuesten Frontberichte".

Regina-Li. Ruschba. Str. 12: „Jana, das Mädchen aus dem Böhmerwald". Dazu: „Siegeszug durch Frankreich — Unsere Truppen in Paris".

Reicker Li. 6.15, 8.30: „Zentrale Rio". Petrovich, Horn, Marescotti. **Saxonia.** Tanzeltheo, Annenstraße 38. Anfang: Wo. 11 Uhr. So. 14.30 Uhr: „Gasparone". — Im Vorprogramm neueste Wochenschausonderberichte: „Siegeszug durch Frankreich und Einzug unserer Truppen in Paris".

Scala-Lichtspiele. Markfeldstr. 10: „Die blonde Christl", Der erste Ganghofer-Film. — Dazu in der Wochenschau die neuesten Ereignisse im Westen. Beginn: Wo. 6.30, 8.30, So. ab 2. Dazu: Neue Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Schauburg: Wo. 6, 8.30: „Maria Ilona" (in Neuaufführung) mit Paula Wessely, Willy Birgel, Paul Hörbiger. — Neueste Wochenschausonderberichte.

Stephanson-Lichtspiele, Stephansonstraße 40: Wo. 6.30, 8.45: „Parkstraße 13" mit Olga Tschechowa, Ivan Petrovich. — Neueste Wochenschau: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Theater am Bischofsplatz: Wo. 6, 8.30, So. 4, 6, 8.30: „Befreite Hände" mit Brigitte Horney.

Titania. Trachenbg. Str.: 6.30, 8.30: „Es geht um mein Leben". Jugdl. erl.! **Weltspiel.** Kesselsdorfer Straße 20: „Petersburger Nächte" mit Paul Hörbiger, Elfie Mayerhofer. Anfangszeiten: Wo. 4, 6.15, 8.30, So. 6.15, 8.30. — Im Vorprogramm neueste Wochenschausonderberichte: „Siegesfahnen über Deutschland!"

Stadtwaldschl. Lichtspiele: Wo. 6.30, 8.45: „Das jüngste Gericht" mit Carl Kraupp, Hans Holt, Olly Holzmann. — Der neueste Wochenschaubericht.

Weißer Hirsch Lichtspiele: 6.15 Uhr: „Das Ekel" mit Hans Moser, Josefine Dora, Junkermann, Kampers.

Wasserpflanzen kauft man bei **Zoo-Schulze** Steinstraße 11.

Schreibmaschinen Verleih — Reparatur Fachgeschäft Melde Wettinerstraße 15

Zugunsten des Roten Kreuzes
Mittwoch, 3. Juli
Nachmittags-Wunschkonzert
mit künstlerischen Darbietungen
im **Albert-Eck**
Dresden N, Albertplatz
Beginn 16 Uhr

Berghof Zschertnitz 4 — 22 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend, Sonntag
Konzert
Jed. Mittwoch u. Sonntag Kasperle u. Karussel

Auf vielseitigen Wunsch Heute Mittwoch
Erna Blau das Harmonikamädel
im **Lübecker Hof**
Lübecker Str. 37 Haltestelle L. 26

Transvorte bis 17 Str. führt aus Otto, [illegible] Nr. 18991 ab 14 U.

Heiraten

Beamter 40 J., sucht Damenbekanntsch. Heir. Zuschr. mit Bild erbeten unt. „[illegible]" an die DNN.

Gebild. Herr 48, ledig, angen. Aeuß., 4000 Vermögen, sucht [illegible] Witwe bis 37 J. zw. Heir. Zuschr. „[illegible] 2917" DNN.

Beteiligungen

Suche Teilhaber für [illegible] Ang. unt. „[illegible] 2904" a. d. DNN.

Amtliches

Oeffentliche Erinnerung an die Steuerzahlung

Es wird an die Zahlung folgender Steuern erinnert:

1. der am 10. Juli 1940 fälligen **Umsatzsteuervorauszahlungen**,
2. des bis zum 20. Juli 1940 abzuführenden **Kriegszuschlags zum Kleinhandelspreis für Herstellung von Bier, Tabakwaren und Schaumwein** (sogen. Steuerzahler),
3. der am 5. Juli 1940 fälligen sowie der bis zum 20. Juli 1940 zu entrichtenden **Lohnsteuer und Wehrsteuer** und des **Kriegszuschlags zur Lohnsteuer** (die ersparten Lohnteile sind mit abzuführen),
4. der auf Grund der zugestellten Steuerbescheide im Juli 1940 fälligen **Abschlußzahlungen auf Einkommensteuer, Kriegszuschlag zur Einkommensteuer, Wehrsteuer, Körperschaftsteuer und Umlagesteuer 1939**,
5. der bis zum 10. und 20. Juli 1940 zu entrichtenden **Beförderungssteuer**,
6. der bis zum 10. Juli 1940 zu leistenden Abschlagszahlungen auf **Versicherungssteuer**,
7. der bis zum 15. Juli 1940 abzuführenden **Börsenumsatzsteuer**,
8. des bis zum 10. Juli 1940 abzuführenden **Steuerabzugs von beschränkt steuerpflichtigen Einkünften** (Einkünften beschränkt Steuerpflichtiger, insbesondere aus der Ueberlassung von gewerblichen Urheberrechten [Lizenzen] usw.) und des **Kriegszuschlags zur Einkommensteuer**,
9. des **Steuerabzugs von Aufsichtsratsvergütungen** und — bei beschränkt steuerpflichtigen Aufsichtsratsmitgliedern — des **Kriegszuschlags zur Einkommensteuer**,
10. der **Kapitalertragsteuer** und des **Kriegszuschlags zur Kapitalertragsteuer**.

Diese Steuerabzugsbeträge sind binnen einer Woche nach Zufließen der Vergütung oder des Kapitalertrags abzuführen.

Wer nicht pünktlich zahlt, hat einen Säumniszuschlag von 2 v. H. des rückständigen Steuerbetrages verwirkt und sofortige Zwangsvollstreckungsmaßnahmen zu erwarten. Die Schonfrist ist weggefallen.

Die Finanzämter Dresden-Admiral-Scheer-Ufer, -Annenstraße, -Pfarrgasse, -Marschnerstraße, -Rähnitzgasse, -Sidonienstraße, 3. Juli 1940.

Bekanntmachung

Betr. Arbeitslosenversicherungsfreiheit für geringfügig Beschäftigte (§ 75a AVAVG.), Wegfall der Erstattung von Befreiungsanzeigen (§ 84a Abs. 4 Satz 3)

Erlaß des Reichsarbeitsministers vom 8. Mai 1940: „Auf Grund des § 84a Abs. 4 Satz 3 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung ordne ich an:

1. Bei geringfügigen Beschäftigungen, die nach § 75a des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung versicherungsfrei sind, wird auf die Befreiungsanzeige (§ 84a Abs. 1 des Gesetzes) verzichtet.
2. Dieser Erlaß tritt ab 20. Mai 1940 in Kraft."

Hiernach hat mit sofortiger Wirkung die Erstattung der bisherigen Befreiungsanzeigen für geringfügige Beschäftigte zu entfallen.

Erläuterung:

I.

Geringfügig im Sinne von § 75a AVAVG. ist eine Beschäftigung, wenn [illegible] auf nicht mehr als 30 Arbeitsstunden in einer Ka[lenderw]oche entweder nach der Natur der Sache beschrän[kt] [illegible] sein pflegt oder im voraus durch den Arbeitsv[ertrag] beschränkt ist oder wenn für sie kein höheres wöchentliches Arbeitsentgelt als 10.— Reichsmark oder kein höheres monatliches Arbeitsentgelt als 45.— Reichsmark vereinbart oder ortsüblich ist. Eine Beschäftigung, die nur deswegen unter diesen Grenzen bleibt, weil durch gesetzliche oder behördliche Anordnung eine kürzere Arbeitszeit vorgeschrieben ist oder weil der Arbeitnehmer in einer Kalenderwoche infolge Arbeitsmangels die in seiner Arbeitsstätte übliche Zahl von Arbeitsstunden nicht erreicht (Kurzarbeit), ist nicht als geringfügig anzusehen.

Auf Lehrlinge findet diese Vorschrift keine Anwendung.

II.

Durch den Wegfall der Einsendung von Befreiungsanzeigen obliegt mir die Feststellung darüber, ob eine geringfügige Beschäftigung im Sinne von § 75a AVAVG. vorliegt oder nicht. Diese Feststellung habe ich auf Grund der Angaben auf dem Anmeldevordruck zu treffen. Ich ersuche sämtliche Betriebsführer, die Anmeldevordrucke, insbesondere den Abschnitt II über Arbeitszeit und Arbeitsentgelt, genau und vollständig auszufüllen. In jedem Falle der von mir festgestellten Versicherungsfreiheit erhält der Betriebsführer eine schriftliche Verständigung darüber, daß nur der Arbeitgeberanteil zur Arbeitslosenversicherung abzuführen ist.

Liegen zu Anfang der Beschäftigung keine der Voraussetzungen der Versicherungsfreiheit vor, tritt eine derselben aber auf Grund geänderter Arbeitsweise im späteren Verlauf des Beschäftigungsverhältnisses nicht nur vorübergehend ein, ist dies der Kasse sofort zu melden. Hierfür sind die Kassenmeldevordrucke „über Verdienstveränderung" zu verwenden, und zwar unter Anbringung eines Zusatzvermerkes „Für Zwecke der Arbeitslosenversicherung / § 75a AVAVG.". Gleichermaßen ist zu verfahren, wenn nach vorausgegangener Befreiung die entsprechende Befreiungs-Voraussetzung nicht nur vorübergehend entfällt. Der Arbeitnehmer-Beitragsanteil zur Arbeitslosenversicherung ist alsdann mit abzuführen.

Vordrucke können an Kassenstelle kostenlos entnommen werden.

III.

Für Heimarbeiter und Hausgewerbetreibende gilt der Wegfall der Erstattung von Befreiungsanzeigen nur, soweit ihr durchschnittliches Entgelt die unter I Abs. 1 genannten Entgeltgrenzen nicht übersteigt. Ist dagegen ihre Arbeitslosenversicherungsfreiheit dadurch begründet, daß sie entweder mehr als zwei Familienangehörige von über 14 Jahren oder mehr als eine familienfremde Arbeitskraft beschäftigen (§ 75c AVAVG.), sind die hierfür einschlägigen Befreiungsanzeigen nach wie vor zu erstatten. Dasselbe gilt bei unter die gleiche Befreiungsvorschrift des § 75c AVAVG. fallenden verheirateten weiblichen Heimarbeiterinnen, wenn ihr durchschnittlicher Verdienst wöchentlich 10.— Reichsmark, jedoch nicht 12.— Reichsmark übersteigt. Nach wie vor sind auch Befreiungsanzeigen zu erstatten für die Beschäftigung von Lehrlingen auf Grund eines schriftlichen Lehrvertrages von mindestens 2jähriger Dauer, volksschulpflichtigen Arbeitnehmern sowie im Falle regelrechter Beschäftigung eines Arbeitnehmers in Betrieben von Abkömmlingen oder deren Ehegatten.

IV.

Von der Arbeitslosenversicherung bleibt im übrigen versicherungsfrei eine Beschäftigung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft, die Binnenfischerei einschl. der Teichwirtschaft oder der Küstenfischerei und als Hausgehilfin in Privathaushaltungen (§§ 70, 72a AVAVG.). Befreiungsanzeigen sind nicht zu erstatten.

Dresden, am 29. Juni 1940.

Der Leiter
der Allgemeinen Ortskrankenkasse für Dresden.
O. V.: Kleine.